

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Beschreibung der Stadt Straßburg und des Münsters

Euting, Julius

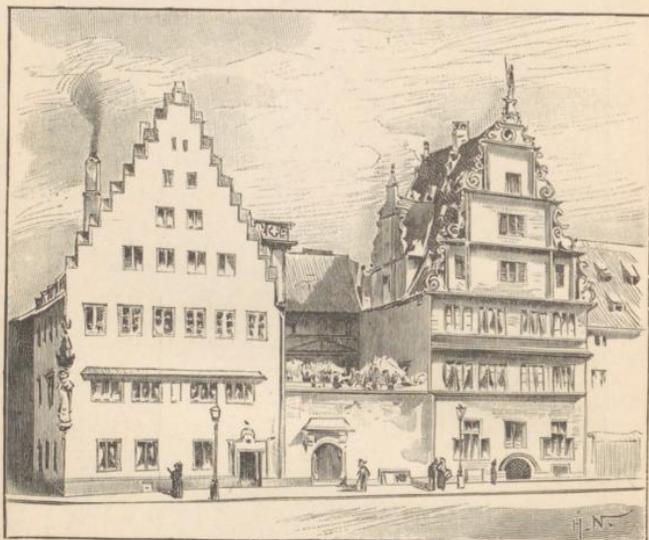
Straßburg, 1898

[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-247750](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-247750)

Auf der Nordseite des Münsterplatzes fällt noch ein altertümliches Holzhaus, das Kammerzellsche (S. 42, 86) [jetzt Weinstube „Zum Stiftskeller“] in die Augen. Auf der Südseite die Post, zu französischer Zeit Ecole de santé militaire. Sitz der Oberpostdirektion und des Postamts I [bis Ende 1899].

Auf dem Schloßplatz die Dombauhütte, Frauenhaus, Euvre de Notre-Dame genannt, in ihrer jetzigen Gestalt aus den Jahren 1571 fg. stammend, in spätgotischem und Re-



Das Frauenhaus. (1347. Westflügel 1579—85.)

naissancestil, enthält an Sehenswürdigkeiten im Erdgeschoße ein Museum von Gipsabgüssen, Architektur- und Skulpturreste des Münsters, Trümmer der alten Uhr, eine schöne *Wendeltreppe, erbaut von Hans Uhlberger. In den oberen Stockwerken Bureau, das Archiv mit den alten Plänen und Urkunden, schöner Saal mit reicher Holztafelung und Glasgemälden.

Das Schloß, als Bischofsitz unter Kardinal Rohan 1731 bis 1741 von Maffol (welcher auch die heutige Mairie ausführte) erbaut, wurde 1790 von der Stadt um 129 000 Frank erworben,